



Schmuck kann als nützliche Geldanlage dienen. Wichtig ist es dabei, einen Experten zu Rate ziehen. (Foto: colour-box)

Tipps zur Investition

Wald und Wein als Geldanlage

Frankfurt (afp). Die Suche nach alternativen Investitionsmöglichkeiten hat auf breiter Ebene begonnen. Gerade bei Sachanlagen ist die Auswahl groß. Allerdings sind diese meist nur für ein langfristiges Investment geeignet - und ohne Expertenrat kaum empfehlenswert.

■ **SCHMUCK:** Die Kreation kann den Wert eines Schmuckstücks allerdings auch steigern, vor allem wenn das Stück von einem berühmten Macher kommt.

■ **MÜNZEN:** Schon mit mehreren hundert Euro ließe sich ein Engagement in Münzen starten, sagt Heiko Löschen von der Vermögensberatung Packenius, Mademann & Partner. Und gelegentlich sei diese Sachanlage auch schnell wieder zu Geld zu machen.

■ **WALD:** Wald ist per se eine gute, wenn auch sehr langfris-

tige Anlage. Allerdings ist ein eigener Wald nur etwas für sehr vermögende Investoren.

■ **KUNSTWERKE:** Werke zeitgenössischer, unbekannter Künstler sind günstiger als alte, bekannte Werke und die Rendite beim Verkauf ordentlich, aber nur wenn der Künstler bekannt und beliebt wird.

■ **OLDTIMER:** Bei Oldtimern braucht es Sachverstand. Manchmal kommt es nur auf Details an, ob der Wagen einige hunderttausend Euro mehr oder weniger wert ist.

■ **ANTIQUITÄTEN:** So ganz schnell lässt sich eine Antiquität oft nicht wieder veräußern. Auch sie gilt deshalb eher als langfristige Anlage.

■ **WEIN:** Bei sehr teuren Weinen, die als Geldanlage taugen, gilt der Markt als stark reguliert. Die Flaschen müssen fach- und sachgerecht gelagert werden, sonst ist das Investment schnell nichts mehr wert.

Freitag, 12. August 2011

Wetzlarer Anzeiger · Wetzlarer Tageblatt · Wetzlarer Zeitung · Begründet im Jahre 1767

Wetzlarer Neue Zeitung